



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **Kultusstaatssekretärin Anna Stolz dankt dem scheidenden evangelischen Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm: "Mehr als ein Jahrzehnt das Gesicht der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern"**

Kultusstaatssekretärin Anna Stolz dankt dem scheidenden evangelischen Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm: "Mehr als ein Jahrzehnt das Gesicht der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern"

29. Oktober 2023

MÜNCHEN/NÜRNBERG. Mit ihm geht eine starke Stimme des christlichen Glaubens in Kirche und Gesellschaft: Am 31. Oktober endet die zwölfjährige Amtszeit von Heinrich Bedford-Strohm als evangelischer Landesbischof. Kultusstaatssekretärin Anna Stolz dankte dem 63-Jährigen im Rahmen des feierlichen Gottesdienstes in der Nürnberger St. Lorenz-Kirche am Sonntag für dessen herausragendes Engagement und bestellte ihre besten Wünsche für die Zukunft: „Mehr als ein Jahrzehnt war Heinrich Bedford-Strohm jetzt das Gesicht der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern. Was man nicht oft genug betonen kann: In diesen Jahren setzte er sich mit viel Herzblut insbesondere auch für die Rechte der Menschen ein, die oft wenig Gehör in unserer Gesellschaft finden. Sein ökumenisches Denken umfasste dabei stets alle Religionen und ist von der Überzeugung geleitet, dass die Menschen viel mehr verbindet, als sie trennt. Eines seiner Markenzeichen war seine entschiedene Positionierung gegen Antisemitismus und rechte Tendenzen in Politik und Gesellschaft. Dafür danke ich Heinrich Bedford-Strohm von ganzem Herzen und wünsche ihm für sein Amt als Vorsitzender des Weltkirchenrates, aber vor allem auch für seine private Zukunft alles Gute.“

Neuer Landesbischof Christian Kopp nimmt Dienst auf

Zugleich nutzte Anna Stolz die Gelegenheit, auch dem neuen Landesbischof Christian Kopp die besten Wünsche für sein neues Amt zu übermitteln: „In Christian Kopp wissen die evangelischen Christinnen und Christen in Bayern eine engagierte Führungspersönlichkeit, einen umsichtigen Seelsorger und einen leidenschaftlichen Kommunikator an ihrer Seite. Ich bin mir sicher: Mit ihm wird Bayern auch weiterhin eine starke Stimme in der deutschen evangelischen Kirche haben. Für das neue Amt wünsche ich Herrn Kopp Gottes Segen und viel Erfolg.“

Hintergrundinformationen zu Heinrich Bedford-Strohm:

Der in Memmingen geborene Heinrich Bedford-Strohm war sieben Jahre als Professor für Evangelische Theologie an der Universität Bamberg tätig, bevor er im Jahr 2011 zum Landesbischof der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern gewählt wurde. Nur drei Jahre später folgte die Wahl zum Vorsitzenden des Rats der Evangelischen Kirche in Deutschland. Im Jahr 2022 wurde er zum Vorsitzenden des Zentralausschusses des Ökumenischen Rats der Kirchen (ÖRK – World Council of Churches, „Weltkirchenrat“) gewählt. Für sein Eintreten für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die soziale Gerechtigkeit als unschätzbare Wert zur Stärkung der Werte der Bayerischen Verfassung erhielt Bedford-Strohm im Jahre 2022 den Bayerischen Verfassungssorden.

